

Alte, vertäfelte Kiefernholz-Decken im neuen Glanz

Alte, mit hellem Kiefernholz vertäfelte Deckenflächen sind oft im Laufe der Jahre durch UV-Einstrahlung, Nikotin und natürlicher Verschmutzung unansehnlich und dunkel geworden.

Die teure Methode

Um diesen Zustand zu ändern, könnte man die gesamte Unterkonstruktion inklusive der Vertäfelung demonstrieren und die unansehnlich gewordenen dunklen Profilhölzer entsorgen. Diese Maßnahme wird jedoch immer mit erheblichen Kosten verbunden sein.

Warum ist das so? Meistens wurde bei der Erbauung des Hauses oder der Eigentumswohnung die Unterkonstruktion für die Vertäfelung auf ein Dachlattengerüst, welches z. B. auf ungeputzten Decken angebracht wurde, fest gedübelt und verschraubt. In diesem Fall würde eine Entfernung der Holzdecken eine aufwändige und teure mit geeignetem Innenputz herzustellende Verputzung nach sich ziehen.

Die preiswerte Alternative

Die preiswertere Alternative wäre, die Holzdecken mit Salmiakwasser im Verhältnis 1:10 verdünnt zu reinigen und gründlich mit klarem Wasser nachzuwaschen, nach der Trocknung alle Nut und Federn auch die Wandanschlüsse mit Acryl dauerelastisch zu versiegeln und die so vorbereiteten Holz-Deckenflächen mit einer seidenglänzenden Dekorlasur im Wunschfarbton seidenglänzend zu lasieren.

Unsere Bilder zeigen Ihnen, wie glanzvoll Ihre Holzdecken mit der preiswerteren Alternative aussehen könnten.

